

GEBRAUCHSANWEISUNG



- Schnarchstopper mit elektrischem Reizstrom
- 1-Kanalsystem mit 2 Klebeelektroden auf der Innenseite des Gerätes
- Flexibles Armband, individuell einstellbar bis 22 cm Umfang
- Geräuschempfindlichkeit ab 65 dB (Dezibel), bei Nebengeräuschen im Raum unter 55 db (Dezibel)
- Inhalt: 1 Schnarchstopper mit Klebeelektroden, 2 Ersatzklebeelektroden, 3 Alkohol-Reinigungstücher, 1 Gebrauchsanweisung
- 1 x 1,5 V AAA-Batterie
- 24 Monate Gewährleistung

Nr.	Thema	Seite
1.0	Was bedeuten die Symbole?	4
2.0	Grundinformation	4
2.1	Wie funktioniert ein Schnarchstopper?	4
2.2	Informationen zum Schnarchen	4
3.0	Sicherheitshinweise	5
3.1	Allgemeine Sicherheitshinweise	5
3.3	Für welchen Einsatzbereich/Umgebung ist der Schnarchstopper geeignet?	5
3.4	Für welchen Einsatzbereich/Umgebung ist der Schnarchstopper <u>nicht</u> geeignet?	6
3.5	Für welchen Anwendungsbereich ist der Schnarchstopper geeignet?	6
3.6	Für welchen Anwendungsbereich ist der Schnarchstopper <u>nicht</u> geeignet?	6
3.7	Verwendung durch Kinder und Jugendliche	7
3.8	Verwendung des Schnarchstoppers	7
4.0	Wo werden die Klebeelektroden aufgeklebt?	8
4.1	Wo dürfen die Klebeelektroden <u>nicht</u> aufgeklebt werden?	8
4.2	Aufbewahrung/Wartung des Schnarchstoppers	8
4.3	Reinigung und Pflege des Schnarchstoppers	8
5.0	Lieferumfang/Verpackungsinhalt	9
6.0	Informationen zu Geräuschquellen, Lärmskala bis 70 db Dezibel	9
7.0	Entsorgung des Schnarchstoppers	9
8.0	Batteriewechsel und Hinweise zu Batterien	10
9.0	Bezeichnung und Funktion des Schnarchstoppers	11
10.0	Anwendung des Schnarchstoppers	11
10.0	Anwendung des Schnarchstoppers, Schritt 1 bis 8	12
10.0	Anwendung des Schnarchstoppers, Schritt 9 bis 14	13
11.0	Technische Störungen, Beheben von Problemen	14

Nr.	Thema	Seite
12.0	Hinweise zur elektromagnetischen Störfestigkeit	15 - 18
13.0	Technische Daten, Symbole, Piktogramme	19
14.0	Gewährleistung	20

Sehr geehrte Kundin,
sehr geehrter Kunde,

wir gratulieren Ihnen zu Ihrem neuen Schnarchstopper ASG 341 und danken für Ihr Vertrauen. Um eine optimale Funktion und Leistungsbereitschaft Ihres Schnarchstoppers zu gewährleisten, bitten wir Sie, vor der ersten Inbetriebnahme die Gebrauchsanweisung zu lesen. Somit ist sichergestellt, dass Sie lange Freude an diesem Artikel haben werden.



1.0 Was bedeuten die Symbole?

Die Sicherheitssymbole, welche in dieser Gebrauchsanweisung gezeigt werden, sind Hinweise zum ordnungsgemäßen Gebrauch des Schnarchstoppers und zum Schutze Ihrer Sicherheit.

Die Symbole stehen für folgende Inhalte:



Gebrauchsanweisung lesen und beachten.



Warnung/Gefahr: Bei unsachgemäßem Gebrauch besteht die Gefahr von ernsthaften Verletzungen, Schaden und Lebensgefahr.



Diese Hinweise unbedingt einhalten!



Warnung/Gefahr: Das Gerät darf von Personen mit Herzschrittmacher nicht angewendet werden!

2.0 Grundinformationen

2.1 Wie funktioniert ein Schnarchstopper?

Der Schnarchstopper ist ein Elektrostimulationsgerät, welches Schnarchgeräusche in der Umgebung durch einen Mikrofonsensor ab 65 dB (Dezibel) erkennt, wenn die Nebengeräusche in der Umgebung leiser als 55 dB (Dezibel) sind. Werden 3 oder mehr aufeinander folgende Schnarchgeräusche vom Gerät erkannt, wird ein elektrischer Impuls ausgelöst. Beim Tragen des Schnarchstoppers ist Ihr Handgelenk mit 2 Klebeelektroden verbunden. Diese Klebeelektroden leiten den elektrischen Impuls vom Gerät über Ihre Haut weiter. Die Intensität dieses Impulses kann am Gerät individuell eingestellt werden. Durch richtige Einstellung erhalten Sie einen schwachen Impuls, wodurch Sie nicht aufwachen. Jedoch ist es möglich, dass Ihr Unterbewusstsein darauf reagiert und dadurch Ihre Schlafposition verändert wird. Das Schnarchen wird häufig durch eine Blockierung der Atemwege verursacht. Der Schnarchstopper kann dazu beitragen, dass Sie im Falle des Schnarchens die Körperposition ändern und dadurch aufhören zu schnarchen. Somit kann der Schnarchstopper mithelfen, einen erholsamen Schlaf zu bewirken.

2.2 Informationen zum Schnarchen

Schnarchen ist ein knatterndes Geräusch, das durch eine Blockade in den oberen Atemwegen durch einen schlafenden Menschen verursacht wird. Mit zunehmendem Alter sind ca. 60 % der Männer und ca. 40% der Frauen betroffen. Bei den meisten Menschen ist das Schnarchen von einer bestimmten Körperlage abhängig. Oftmals wird das Schnarchen durch Rückenlage beim Schlafen verursacht. Das Schnarchen kann durch verschiedene Unregelmäßigkeiten und Ursachen bewirkt werden. Es gibt Personen, die nur gelegentlich schnarchen und Personen, die nahezu jede Nacht schnarchen. Durch ein stark ausgeprägtes Schnarchen kann sogar der Schnarchende selbst aufwachen.



3.0 Sicherheitshinweise



3.1 Allgemeine Sicherheitshinweise

- 3.1.1 Im Falle eines Defektes darf der Schnarchstopper nicht selbst repariert, verwendet oder modifiziert (verändert) werden. Bei falscher Anwendung kann der Reizstrom zu Schmerzen, Verletzungen und Verbrennungen führen.
- 3.1.2 Sollte während der Anwendung des Schnarchstoppers eine Hautveränderung, Schmerzen, Schwellungen, Unwohlsein oder andere Unregelmäßigkeiten auftreten, stoppen Sie sofort die Anwendung und konsultieren Sie Ihren Arzt.
- 3.1.3 Legen Sie vor der Anwendung sämtliche metallischen Gegenstände wie Schmuck, Gürtel, Uhren und sonstige Utensilien von Ihrem Körper ab, damit diese nicht in Kontakt mit dem Gerät gelangen.
- 3.1.4 Verwenden Sie den Schnarchstopper nur beim Schlafen, und üben Sie keine andere Tätigkeit während der Anwendung aus.
- 3.1.5 Falls Sie irgendwelche Zweifel bezüglich der Anwendung mit dem Schnarchstopper haben, sollten Sie vorher Ihren Arzt dazu befragen.
- 3.1.6 Verwenden Sie den Schnarchstopper nicht, ohne Ihren Arzt zu befragen, an Stellen, die unerklärlich schmerzen, an geschwollenen Muskeln oder in Folge einer schweren Muskelverletzung. Die Anwendungen mit dem Schnarchstopper ersetzen keine ärztliche Diagnose und Behandlung.
- 3.1.7 Bewahren Sie diese Gebrauchsanweisung für spätere Fragen auf, und händigen Sie diese bei Weitergabe des Schnarchstoppers an Dritte ebenfalls aus. Machen Sie die Gebrauchsanweisung auch für Dritte zugänglich. Die Gebrauchsanweisung ist Bestandteil des Schnarchstoppers.
- 3.1.8 Missbräuchlicher und nicht anwendungsorientierter Einsatz muss vermieden werden.
- 3.1.9 Es darf kein anderes Zubehör von anderen Geräten verwendet werden.
- 3.2.0 Sollten sich während der Anwendung Unregelmäßigkeiten ergeben, ist die Anwendung sofort zu beenden.
- 3.2.1 Die Anleitung während der Lebensdauer des Produktes behalten.
- 3.2.3 Achten Sie darauf, dass bei der Anwendung des Schnarchstoppers das Gerät nicht von Kleidungsstücken oder von einem Gegenstand (z.B. Kissen) abgedeckt ist.

3.3 Für welchen Einsatzbereich/Umgebung ist der Schnarchstopper geeignet?

- 3.3.1 Benutzen Sie den Schnarchstopper nur für den vorgesehenen Verwendungszweck: für äußerliche Reizstrom- und Niederfrequenzanwendung am Handgelenk des menschlichen Körpers.
- 3.3.2 Der Schnarchstopper ist ausschließlich für die äußerliche Anwendung (Applikation über die Haut) am Menschen zur elektrischen Stimulierung bestimmt.
- 3.3.3 Falls vom Arzt nicht anders verordnet, empfehlen wir eine tägliche Anwendung in der Nacht beim Schlafen.
- 3.3.4 Das Intensitätsempfinden ist durchaus von der jeweiligen Tagesverfassung abhängig und kann vom Anwender durch die Intensitätssteuerung des Schnarchstoppers auf die individuellen Bedürfnisse eingestellt werden.

3.4 Für welchen Einsatzbereich/Umgebung ist der Schnarchstopper nicht geeignet?



- 3.4.1 Der Schnarchstopper darf nicht gleichzeitig mit anderen medizinischen und elektrischen Geräten aller Art verwendet werden.
- 3.4.2 Benutzen bzw. tragen Sie den Schnarchstopper nicht beim Waschen, Duschen oder in einer anderen Umgebung mit hoher Luftfeuchtigkeit. Halten Sie jegliche Flüssigkeiten während der Anwendung fern. Es kann zu Verletzungen und Gesundheitsschäden bei einer verstärkten Stimulanz oder einem Kurzschluss kommen - Achtung Lebensgefahr!
- 3.4.3 Benutzen Sie den Schnarchstopper nur im Bett bzw. beim Schlafen.
- 3.4.4 Verwenden Sie den Schnarchstopper nicht in der Nähe von leicht entzündlichen Stoffen und Gasen oder in der Nähe von Sprengstoffen.
- 3.4.5 Der Schnarchstopper kann während der Anwendung andere elektrische Geräte stören oder von anderen elektrischen Geräten gestört werden. Benutzen Sie daher den Schnarchstopper nicht in der Nähe von anderen elektrischen Geräten.
- 3.4.6 Verwenden Sie den Schnarchstopper während der Anwendung nicht in weniger als 1,5 Metern Entfernung zu einem Kurzwellen- oder Mikrowellengerät bzw. einem Hochfrequenz-HF-Chirurgiegerät, da ansonsten die Gefahr von Hautirritationen oder Verbrennungen unter den Elektroden besteht. Verwenden Sie den Schnarchstopper nicht in den Bergen auf einer Höhe von über 3000 Metern.
- 3.4.7 Der Schnarchstopper ist zur Eigenanwendung bestimmt, jedoch nicht für den gewerblichen oder kommerziellen Gebrauch vorgesehen.
- 3.4.8 Bitte beachten Sie, dass tragbare und mobile HF(Hochfrequenz)-Kommunikationseinrichtungen (z. B. Handy) medizinische elektrische Geräte beeinflussen können.
- 3.4.9 Medizinische elektrische Geräte unterliegen besonderen Vorsichtsmaßnahmen hinsichtlich der EMV (Elektro-Magnetische Verträglichkeit). Bitte beachten Sie daher die enthaltenen EMV-Hinweise (Seite 15-18) zur Installation und Inbetriebnahme des Gerätes.

3.5 Für welchen Anwendungsbereich ist der Schnarchstopper geeignet?

- 3.5.1 Benutzen Sie den Schnarchstopper nur für den vorgesehenen Verwendungszweck: für äußerliche Reizstrom- und Niederfrequenzanwendung am Handgelenk des menschlichen Körpers. Bei therapeutischen Fragen wenden Sie sich an Ihren Arzt.
- 3.5.2 Der Schnarchstopper ist zur Eigenanwendung bestimmt, jedoch nicht für den gewerblichen oder kommerziellen Gebrauch vorgesehen.

3.6 Für welchen Anwendungsbereich ist der Schnarchstopper nicht geeignet?



- 3.6.1 Bei folgenden Umständen dürfen Sie den Schnarchstopper nicht anwenden a. bei Herzkrankheiten und Herzrhythmusstörungen (kann zu Herzstillstand führen), b. direkt auf Wunden, c. bei Schwangerschaft, d. bei Patienten mit Herzschrittmacher, e. schlecht durchblutete Körperbereiche, f. bei Personen mit psychischen, emotionalen Störungen, g. bei Personen mit diagnostizierter Demenz (geistiger Verfall), h. bei Personen mit niedrigem IQ (Intelligenzquotient)



- 3.6.2 Bei folgenden Umständen müssen Sie vor Inbetriebnahme des Schnarchstoppers mit Ihrem Arzt Rücksprache halten: a. akuten Krankheiten b. bei Schlafstörungen c. bei einer Infektionskrankheit, d. bei Fieber, e. bei Blutdruckproblemen, f. bei Hautkrankheiten, g. nach einem Unfall, h. bei Übelkeit oder Schwindelgefühl, i. bei Krankheitsausbruch, j. sobald sich Unregelmäßigkeiten ergeben, k. bei Schmerzen aus ungeklärter Ursache, l. bei Diabetes, m. bei Anfallsleiden, n. Atempause im Schlaf, o. wenn in Bereichen des Körpers kein Schmerzempfinden vorhanden ist, p. während der Schwangerschaft, q. Personen mit Metallen und Implantaten im Körper.
- 3.6.3 Verwenden Sie den Schnarchstopper nicht, wenn Sie sich infolge von plötzlichem Erschrecken in irgend einer Form verletzen können.

3.7 Verwendung durch Kinder und Jugendliche

- 3.7.1 Mit diesem Schnarchstopper dürfen Kinder nicht behandelt werden.
- 3.7.2 Der Schnarchstopper ist für Kindern und Jugendlichen unter 18 Jahren unzugänglich aufzubewahren.
- 3.7.3 Lassen Sie den Schnarchstopper nicht in Kinderhände gelangen. Die Kleinteile könnten von Kindern verschluckt werden und diese daran ersticken. Kinder können sich bei der Verwendung des Schnarchstoppers verletzen.

3.8 Verwendung des Schnarchstoppers

- 3.8.1 Die Klebeelektroden dürfen nur an den Schnarchstopper aufgeklebt werden. Bitte sicherstellen, dass während des Anbringens oder Entfernens der Klebeelektroden das Gerät ausgeschaltet ist.
- 3.8.2 Möchten Sie den Schnarchstopper während der Anwendung neu positionieren, so schalten Sie das Gerät zuerst aus.
- 3.8.3 Durch die Verwendung des Schnarchstoppers kann es unter Umständen zu Hautirritationen kommen. Bei Auftreten von Hautirritationen z.B. Rötungen, Blasenbildung oder Juckreiz den Schnarchstopper nicht mehr verwenden! Verwenden Sie den Schnarchstopper nicht dauerhaft am Handgelenk, da dies zu Hautirritationen führen kann.
- 3.8.4 Vor der Anwendung die für die Klebeelektroden vorgesehenen Hautregionen gründlich reinigen und abtrocknen. Die Hautstellen sollten fettfrei und sauber sein.
- 3.8.5 Beim Aufkleben der Klebeelektroden und dem An- und Ablegen des Schnarchstoppers muss das Gerät ausgeschaltet sein.
- 3.8.6 Ein Anbringen und Abnehmen der Klebeelektroden an den Schnarchstopper ist durch den Klebeeffekt der Elektroden möglich.
- 3.8.7 Jeder Mensch reagiert auf elektrische Stimulation anders. Sollte die Anwendung nicht erfolgreich sein, halten Sie Rücksprache mit Ihrem Arzt.
- 3.8.8 Der Schnarchstopper darf nicht auf Körperstellen mit Hautentzündungen, offenen und frischen Wunden angewendet werden.
- 3.8.9 Vor dem Anbringen der Klebeelektroden bitte Schutzfolie entfernen. Die Klebekraft der Elektroden ist abhängig von der Hautbeschaffenheit, Lagerung und Anzahl der Anwendungen. Sollten die Klebeelektroden nicht mehr vollflächig auf der Hautoberfläche kleben, sind diese durch neue Klebeelektroden zu ersetzen. Die Klebeelektroden sollen mit der ganzen Fläche aufliegen, um lokal hohe Stromdichten zu vermeiden, die zu Hautverbrennungen führen können. Kleben Sie nach der Anwendung die Schutzfolie wieder auf.

3.9.0 Vermeiden Sie eine Berührung der beiden Klebeelektroden. Dadurch wird ein Kurzschluss erzeugt, bei dem eine überhöhte Stromdichte fließt. Diese überhöhte Stromdichte kann zu Verbrennungen und Verletzungen führen.

4.0 Wo werden die Klebeelektroden aufgeklebt?

4.0.1 Die Klebeelektroden werden auf der Innenseite des Gerätes aufgeklebt. Legen Sie den Schnarchstopper an der Außenseite des Handgelenks an. Dadurch werden die Klebeelektroden ebenfalls an der Außenseite des Handgelenks auf der Hautoberfläche angedrückt. Stellen Sie das Armband so ein, dass der Schnarchstopper auf dem Handgelenk angedrückt wird.

4.0.2 Verwenden Sie keine Klebeelektroden mit einer kleineren Elektrodengröße als 20 x 25 mm (4,8 cm²), da sonst eine zu hohe Stromdichte fließen kann und Verletzungen verursacht werden können.

4.0.3 Die Klebeelektroden dürfen nicht in ihrer Größe verändert werden, z.B. durch Abschneiden von Teilstücken.

4.1 Wo dürfen die Klebeelektroden nicht aufgeklebt werden?



4.1.1 Die Klebeelektroden dürfen nicht an anderen Körperstellen als der Außenseite des jeweiligen Handgelenks aufgeklebt werden.

4.2 Aufbewahrung/Wartung des Schnarchstoppers

4.2.1 Der Schnarchstopper ist wartungsfrei.

4.2.2 Demontieren oder reparieren Sie den Schnarchstopper nicht; es kann sonst zu technischen oder körperlichen Unfällen kommen - Warnung/Lebensgefahr!

4.2.3 Ist das Gerät längere Zeit nicht in Betrieb, entfernen Sie die Batterien aus dem Gerät.

4.2.4 Bei einer gewerblichen oder wirtschaftlichen Nutzung des Schnarchstoppers ASG 341 ist gemäß § 6 MPBetreibV eine sicherheitstechnische Kontrolle alle 24 Monate erforderlich. Die sicherheitstechnischen Kontrollen müssen von einem Fachbetrieb für Medizinprodukte durchgeführt werden. Weitere Informationen erhalten Sie über unser Servicecenter (siehe Seite 20).

4.3 Reinigung und Pflege des Schnarchstoppers

4.3.1 Der Schnarchstopper darf keinem direkten Sonnenlicht ausgesetzt werden. Legen Sie den Schnarchstopper nicht auf heiße Oberflächen.

4.3.2 Reinigen Sie die Oberflächen des Schnarchstoppers behutsam mit einem weichen, leicht mit Wasser angefeuchteten Tuch. Bei stärkeren Verschmutzungen kann ein mildes Reinigungsmittel zugesetzt werden. Dabei darf der Schnarchstopper nicht eingeschaltet sein. Entnehmen Sie daher vor jeder Gerätereinigung die Batterien aus dem Gerät. Anschließend den Schnarchstopper gut trocknen lassen. Verwenden Sie keine chemischen Reiniger oder Scheuermittel zur Reinigung des Schnarchstoppers oder der Klebeelektroden.

4.3.3 Aus hygienischen Gründen sollte jeder Anwender seine eigene Klebeelektroden verwenden.

4.3.4 Zur Desinfektion kann ein geeignetes handelsübliches Desinfektionsmittel verwendet werden. Anschließend den Schnarchstopper gut trocknen lassen.

4.3.5 Tauchen Sie den Schnarchstopper nicht in Wasser oder andere Flüssigkeiten.

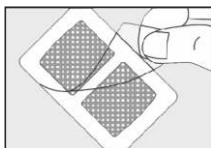
5.0 Lieferumfang/Verpackungsinhalt



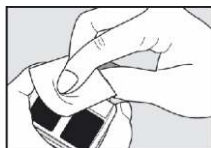
1 Schnarchstopper ASG 341



1 Gebrauchsanweisung



3 x Klebeelektroden



3 x Alkohol-Reinigungstücher



1 x 1,5 V Batterie AAA

6.0 Informationen zu Geräuschquellen, Lärmskala bis 70 db Dezibel

6.1 Geräuschquellen und eventuell mögliche gesundheitliche Auswirkungen:

- 0 db: Hörschwelle des Menschen.
- 10 db: Blätterrauschen, normales Atmen eines Menschen.
- 20 db: Ruhiger Garten, Flüstern, ruhiges Zimmer.
- 30 db: Kühlschranksgeräusche, Nebenstraßengeräusche.
- 40 db: Leise Unterhaltung. Schlafstörungen können auftreten. Lern- und Konzentrationsstörungen sind möglich.
- 50 db: Normale Gespräche (ca. 1m Entfernung), Zimmerlautstärke.
- 60 db: Stressgrenze ist erreicht. Laute Unterhaltung.
- 65 db: Möglicher Beginn der Schädigung des vegetativen Nervensystems. Erhöhtes Risiko für Herz-Kreislauf-Erkrankungen.
- 70 db: Haushaltslärm, Staubsauger.

7.0 Entsorgung des Schnarchstoppers

- 7.1 Sollte der Schnarchstopper einmal der Wiederverwertung zugeführt werden, muss die Entsorgung gemäß den gesetzlichen Bestimmungen erfolgen. Fragen Sie hierzu bei Ihrer Gemeinde oder einem Entsorgungsunternehmen nach. Entsorgen Sie den Schnarchstopper gemäß der Elektro- und Elektronik Altgeräte EG-Richtlinie 2002/96/EG-WEEE.



8.0 Batteriewechsel und Hinweise zu Batterien

- 8.1 Legen Sie 1 Batterie (Typ AAA), wie in der Zeichnung angezeigt, unter Beachtung der korrekten Polarität (+ und - Pol) ein.
- 8.2 Batterietyp: Verwenden Sie für den Schnarchstopper nur Alkaline-Batterien. Wiederaufladbare Batterien (Akkus: NiMH, NiCd) dürfen nicht verwendet werden.

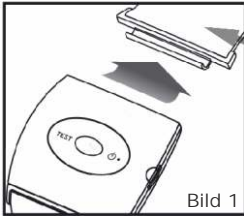


Bild 1

Schritt 1:
Öffnen Sie das Armband durch Anheben der Armbandhalterung am Gehäuse (Siehe Bild 1).

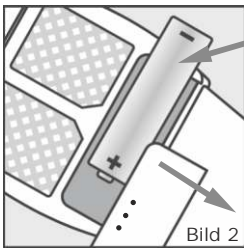


Bild 2

Schritt 2:
Für den Batteriewechsel müssen Sie den Batteriedeckel leicht nach unten drücken und dann vom Gehäuse wegschieben. Achten sie beim Einlegen der Batterie auf die richtige Polarität. Anschließend den Batteriedeckel auf das Gehäuse auflegen und zum Gerät schieben, bis der Batteriedeckel eingerastet ist.

Schritt 3:
Zum Schließen des Armbandes führen Sie die Armbandhalterung seitlich in das Gehäuse ein und drücken diese nach unten, bis es eingerastet ist.

8.3 - Entsorgung der Batterien: Verbrauchte Batterien gehören nicht in den Hausmüll. Entsorgen Sie diese über Ihren Elektrofachhändler oder Ihre öffentliche Wertstoff-Sammelstelle. Als Verbraucher sind Sie gesetzlich verpflichtet, gebrauchte Batterien zurückzugeben.



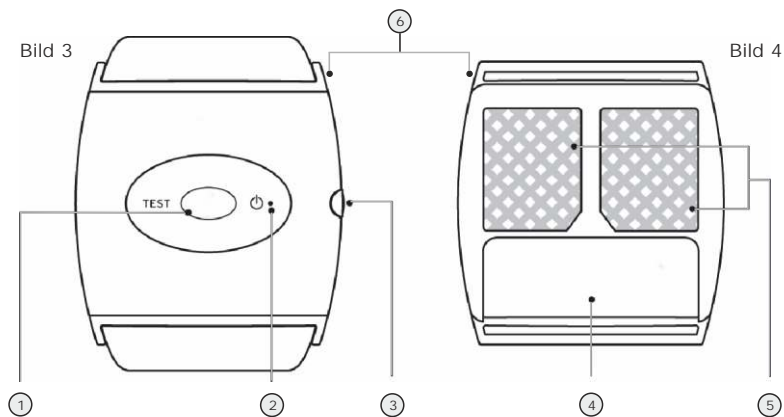
8.4 - Diese Zeichen weisen auf eine schadstoffhaltige Batterie hin:

Pb = enthält Blei, Hg = enthält Quecksilber, Cd = enthält Cadmium.

Pb, Hg, Cd

- 8.5 - Batterien können bei Verschlucken lebensgefährlich sein. Bewahren Sie deshalb Batterien und Artikel für Kleinkinder unerreichbar auf. Wurde eine Batterie verschluckt, muss sofort medizinische Hilfe in Anspruch genommen werden.
- 8.6 - Sollte eine Batterie ausgelaufen sein, vermeiden Sie Kontakt mit Haut, Augen und Schleimhäuten. Die betroffenen Stellen sofort mit viel klarem Wasser spülen und umgehend einen Arzt aufsuchen oder medizinische Hilfe in Anspruch nehmen.
- 8.7 - Batterien dürfen nicht geladen (außer wiederaufladbare Batterien), nicht auseinander genommen, ins Feuer geworfen oder kurzgeschlossen werden.
- 8.8 - Schützen Sie Batterien vor übermäßiger Wärme. Nehmen Sie die Batterien aus dem Artikel heraus, wenn diese erschöpft sind oder Sie den Artikel länger nicht benutzen. So vermeiden Sie Schäden, die durch Auslaufen entstehen können.
- 8.9 - Verwenden Sie keine wiederaufladbaren Batterien!

9.0 Bezeichnung und Funktion des Schnarchstoppers



- ① Test-Taste: Drücken Sie die Test-Taste ① insgesamt 3 x hintereinander, um die eingestellte Intensität zu prüfen.
- ② LED-Leuchte: Die LED-Leuchte ② blinkt grün oder rot auf, wenn das Gerät eingeschaltet ist.
Leuchtet die LED ② rot, besteht kein Kontakt zwischen den Klebeelektroden und der Hautoberfläche. Der Schnarchstopper ist nicht betriebsbereit.
Leuchtet die LED ② grün, besteht Kontakt zwischen den Klebeelektroden und der Hautoberfläche. Der Schnarchstopper ist betriebsbereit.
- ③ Ein/Aus Schalter: Auf der Position „0“ ist das Gerät ausgeschaltet. Durch Drehen des Ein/Aus-Schalter ③ können Sie die Intensität in den Stufen 1 bis 7 einstellen.
- ④ Batteriefach: Durch das Abnehmen des Batteriefachdeckels ④ können Sie die Batterie (1 x 1,5V AAA) austauschen.
- ⑤ Schwarze Gummipads: Auf den beiden schwarzen Elektrodenpads ⑤ werden die Klebeelektroden aufgeklebt.
- ⑥ Armbandhalterung: Die beiden Armbandhalterungen ⑥ sind abnehmbar.

10.0 Anwendung des Schnarchstoppers

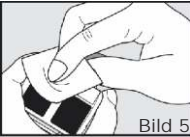


Bild 5

Schritt 1:

Reinigen Sie vor dem Aufkleben der Klebeelektroden die beiden schwarzen Elektrodenpads ⑤ mit dem beigefügten Alkohol-Reinigungstuch (Siehe Bild 5) oder mit einem handelsüblichen Alkohol-Reinigungstuch.

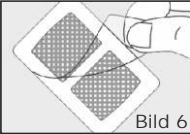


Bild 6

Schritt 2:

Entfernen Sie nun die blaue Schutzfolie von den Klebeelektroden, wie im „Bild 6“ dargestellt. Diese Schutzfolie wird nicht mehr für die weitere Anwendung benötigt.

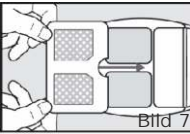


Bild 7

Schritt 3:

Positionieren Sie die Klebeelektroden mit der klebenden Außenseite auf den beiden schwarzen Gummipads ⑤ auf der Geräterückseite, so dass sich die Flächen der schwarzen Pads und der Klebeelektroden decken (Bild 7).

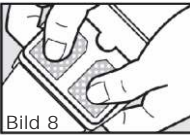


Bild 8

Schritt 4:

Drücken Sie nun die Klebeelektroden mit den beiden Daumen in einer kreisförmigen Bewegung auf das Gerät, um eine bessere Haftung der Klebeelektroden zu erzielen (Bild 8). Nicht die große Schutzfolie entfernen!

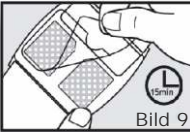


Bild 9

Schritt 5:

Warten Sie nach dem Aufkleben der Klebeelektroden 15 Minuten, damit die Klebeschicht eine optimale Haftung aufbauen kann. Anschließend kann die transparente Schutzfolie entfernt werden (Bild 9).

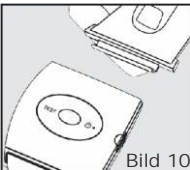


Bild 10

Schritt 6:

Öffnen Sie beide Klettverschlüsse auf der Außenseite des Armbands und lockern Sie das Band, bis der Klettverschluss an der Armbandhalterung ⑥ anstößt. Anschließend heben Sie die Armbandhalterung ⑥ nach oben an, um sie vom Gehäuse auszuhaken (Bild 10).

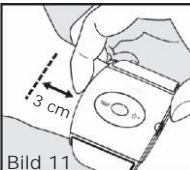


Bild 11

Schritt 7:

Positionieren Sie nun den Schnarchstopper ca. 3 cm vom Handgelenk entfernt und drücken Sie den Schnarchstopper auf den Arm auf (Bild 11). Anschließend können Sie die Armbandhalterung ⑥ wieder einhaken und zum Verriegeln nach unten drücken.

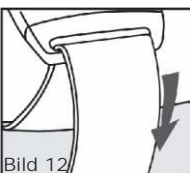


Bild 12

Schritt 8:

Ziehen Sie nun die beiden Armbandenden an, um das Gerät auf Ihren Unterarm anzupassen (Bild 12). Ändern Sie bei Bedarf die Länge des Armbandes, damit dieses nicht zu eng anliegt und die Blutzirkulation beeinträchtigen kann.



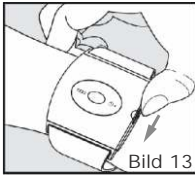


Bild 13

Schritt 9:

Schalten Sie nun das Gerät ein. Drehen Sie den Ein/Ausschalter ③ auf die Intensitätsstufe 2 (Bild 13). Ist guter Hautkontakt vorhanden, leuchtet die LED ② einmal grün auf. Bei schlechtem Hautkontakt leuchtet die LED ② einmal rot auf (Bild 15). Ziehen Sie dann das Band etwas fester an und wiederholen Schritt 9 bis die LED grün aufleuchtet.

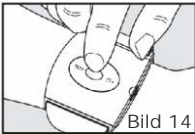


Bild 14

Schritt 10:

Zum Testen der Intensitätsstärke drücken Sie die Test-Taste ① dreimal in schneller Folge. Das Gerät löst nun einen elektrischen Impuls für ca. 5 Sekunden aus. Ist Ihnen die Intensität zu gering, erhöhen und testen Sie die Intensität schrittweise auf Ihre Bedürfnisse.

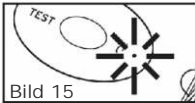


Bild 15

Schritt 11:

Erfolgt ein elektrischer Impuls vom Gerät, leuchtet die LED ② während der Impulsdauer grün auf (Bild 15). Wird von dem Schnarchstopper ein Geräusch über 65 db Dezibel wahrgenommen, leuchten die LED ② einmal grün auf. Leuchtet die LED ② rot auf ist kein Hautkontakt zum Gerät vorhanden. Bitte wiederholen Sie Schritt 9.

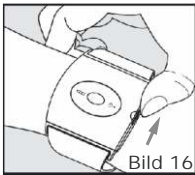


Bild 16

Schritt 12:

Bitte beachten Sie, dass während der Schlafphase das Gerät auf die gewünschte Intensitätsstufe eingeschaltet ist. Um die Anwendung zu beenden, müssen Sie zuerst den Intensitätsregler wieder auf „0“ stellen. Schalten Sie das Gerät nach dem Aufwachen aus und entfernen Sie den Schnarchstopper vom Handgelenk gemäß „Schritt 13“.

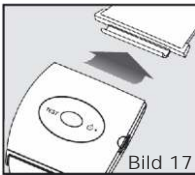


Bild 17

Schritt 13:

Öffnen Sie einen Klettverschluss auf der Außenseite des Armbands und lockern Sie das Band, bis der Klettverschluss an der Armbandhalterung ⑥ anstößt. Anschließend heben Sie die Armbandhalterung ⑥ nach oben an, um sie vom Gehäuse auszuhaken (Bild 17).

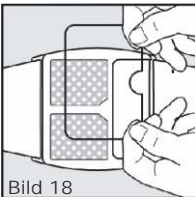


Bild 18

Schritt 14:

Entfernen Sie vorsichtig den Schnarchstopper vom Handgelenk. Kleben Sie nun die transparente Schutzfolie auf die Klebeelektroden auf (Bild 18). Dadurch werden die Klebeelektroden nicht verschmutzt und die Lebensdauer wird erhöht. Das Geräte schaltet sich nach 8 Stunden automatisch aus. Wird der Schnarchstopper für eine längere Zeit nicht benutzt, sollten Sie die Batterie entfernen.

Hinweise: Das Intensitätsempfinden ist durchaus von der jeweiligen Tagesverfassung abhängig und kann vom Anwender durch die Intensitätssteuerung auf die individuellen Bedürfnisse eingestellt werden. Der Schnarchstopper reagiert auf Schnarchgeräusche über 65 dB (Dezibel) auch von Dritten, wenn Nebengeräusche im Raum unter 55 db (Dezibel) sind.

11.0 Technische Störungen, Beheben von Problemen

Störung	Ursache	Lösung
Die Batterien sind eingelegt und es erfolgt kein Signal der LED-Leuchte.	Es können sich Fremdkörper im Batteriefach befinden. Stellen Sie sicher, dass die Batterien voll und mit der richtigen Polarität eingelegt sind. Überprüfen Sie, ob die Batteriekontakte anliegen.	Falls Fremdkörper vorhanden sind, müssen diese entfernt werden. Die Batterie durch eine volle Batterie austauschen und auf die richtige Polarität achten.
	Es liegt eine Störung in der Elektronik vor.	Batterie entfernen und diese nach ca. 3 Sekunden wieder einlegen.
Die LED leuchtet grün, aber die Klebeelektroden übertragen keine Stromimpulse.	Die Klebeelektroden sind nicht richtig aufgeklebt, oder kleben nicht mehr auf der Hautoberfläche.	Überprüfen der Klebeelektroden. Eventuell durch neue Klebeelektroden ersetzen.
Am Gerät ist eine Intensitätsstufe eingestellt, jedoch verspürt man nur eine geringe Stimulation an den Klebeelektroden.	Die Batterie hat keine ausreichende Leistung.	Batterie durch eine volle austauschen. Auf die richtige Polarität achten.
	Verunreinigung der Hautoberfläche.	Reinigung der Hautoberfläche.
	Die komplette Klebefläche der Elektroden hat keinen Klebeeffekt mehr und ist verbraucht.	Die Klebeelektroden müssen durch neue ersetzt werden.
Die Reizstromintensität wird stärker, obwohl eine niedrige Intensität eingestellt ist.	Die Klebeelektroden sind nicht vollflächig auf der Hautoberfläche aufgeklebt.	Armband so einstellen, dass die Klebeelektroden auf der Hautoberfläche angedrückt werden
	Die Klebeelektroden haften nur noch stellenweise auf der Hautoberfläche.	Die Klebeelektroden sind verbraucht und müssen durch neue ersetzt werden.
Das Gerät stoppt während der Anwendung	Die Batterie hat keine ausreichende Leistung mehr.	Batterie durch eine volle austauschen. Auf die richtige Polarität achten.
	Es liegt eine Störung in der Elektronik vor.	Batterie entfernen und diese nach ca. 3 Sekunden wieder einlegen.
Die Hautoberfläche zeigt Veränderungen oder ist gerötet	Es kann sein, dass die Hautveränderungen durch die Klebeelektroden verursacht werden.	Stoppen Sie sofort die Anwendung und fragen Sie Ihren Arzt.

12.0 Hinweise zur elektromagnetischen Störfestigkeit

Tabelle 1 – Anleitung und Herstellerangaben – elektromagnetische Emissionen – für sämtliche ANLAGEN und SYSTEME (siehe 6.8.3.201 a) 3).		
Anleitung und Herstellerangaben – elektromagnetische Emissionen		
Die (ANLAGE oder das SYSTEM) ist für den Einsatz in der unten beschriebenen elektromagnetischen Umgebung ausgelegt. Der Kunde oder der Nutzer der (ANLAGE oder des SYSTEMS) sollte gewährleisten, dass sie in einer solchen Umgebung eingesetzt wird.		
Emissionen-Test	Einhaltung	Elektromagnetische Umgebung – Anleitung
HF Emissionen CISPR 11	Gruppe 2	Die (ANLAGE oder das SYSTEM) nutzt HF Energie ausschließlich für ihren internen Betrieb. Deshalb kommt es nur zu sehr geringen HF Emissionen, die sehr wahrscheinlich keinerlei Störungen nahe gelegener elektronischer Anlagen verursachen.

Leitlinien und Herstellererklärung – Elektromagnetische Aussendungen		
Das Modell ASG 341 ist für den Betrieb in einer wie unten angegebenen Umgebung bestimmt. Der Kunde oder der Anwender des Modells ASG 341 sollte sicherstellen, dass es in einer derartigen Umgebung betrieben wird.		
Störaussendungs-messungen	Übereinstimmung	Elektromagnetische Umgebung – Leitfadene
HF-Aussendungen nach CISPR 11	Gruppe 2	Das Modell ASG 341 verwendet HF-Energie ausschließlich zu seiner internen Funktion. Daher ist seine HF-Aussendung sehr gering, und es ist unwahrscheinlich, dass benachbarte elektronische Geräte gestört werden.
HF-Aussendungen nach CISPR 11	Klasse B	Das Modell ASG 341 ist für den Gebrauch in allen Einrichtungen einschließlich Wohnbereichen und solchen bestimmt, die unmittelbar an ein öffentliches Versorgungsnetz angeschlossen sind, das auch Gebäude versorgt, die für Wohnzwecke genutzt werden.
Aussendungen von Oberschwingungen nach IEC 61000-3-2	Nicht anwendbar	
Aussendungen von Spannungsschwankungen/ Flicker nach IEC 61000-3-3	Nicht anwendbar	

12.0 Hinweise zur elektromagnetischen Störfestigkeit

Leitlinien und Herstellererklärung – Elektromagnetische Störfestigkeit			
Das Modell ASG 341 ist für den Betrieb in der unten angegebenen elektromagnetischen Umgebung bestimmt. Der Kunde oder der Anwender des Modells ASG 341 sollte sicherstellen, dass es in einer solchen Umgebung benutzt wird.			
Störfestigkeitsprüfungen	IEC 60601-Prüfpegel	Übereinstimmungspegel	Elektromagnetische Umgebung – Leitlinien
Entladung statischer Elektrizität (ESD) nach IEC 61000-4-2	± 6 kV Kontaktentladung ± 8 kV Luftentladung	Nicht anwendbar ± 8 kV Luftentladung	Fußböden sollten aus Holz oder Beton bestehen oder mit Keramikfliesen versehen sein. Wenn der Fußboden mit synthetischem Material versehen ist, muss die relative Luftfeuchte mindestens 30 % betragen.
schnelle transiente elektrische Störgrößen/Bursts nach IEC 61000-4-4	± 2 kV für Netzleitungen ± 1 kV für Eingangs- und Ausgangsleitungen	Nicht anwendbar	Die Qualität der Versorgungsspannung sollte der einer typischen Geschäfts- oder Krankenhausumgebung entsprechen.
Stoßspannungen (Surges) nach IEC 61000-4-5	± 1 kV Gegen-taktspannung ± 2 kV Gleich-taktspannung	Nicht anwendbar	Die Qualität der Versorgungsspannung sollte der einer typischen Geschäfts- oder Krankenhausumgebung entsprechen.
Spannungseinbrüche, Kurzzeitunterbrechungen und Schwankungen der Versorgungsspannung nach IEC 61000-4-11	< 5 % U_T (> 95 % Einbruch der U_T) für ½ Periode 40 % U_T (60 % Einbruch der U_T) für 5 Perioden 70 % U_T (30 % Einbruch der U_T) für 25 Perioden < 5 % U_T (> 95 % Einbruch der U_T) für 5 s	Nicht anwendbar	Die Qualität der Versorgungsspannung sollte der einer typischen Geschäfts- oder Krankenhausumgebung entsprechen. Wenn der Anwender des Modells ASG 341 fortgesetzte Funktion auch beim Auftreten von Unterbrechungen der Energieversorgung fordert, wird empfohlen, das Modell ASG 341 aus einer unterbrechungsfreien Stromversorgung oder einer Batterie zu speisen.
Magnetfeld bei der Versorgungsfrequenz (50/60 Hz) nach IEC 61000-4-8	3 A/m	3 A/m	Magnetfelder bei der Netzfrequenz sollten den typischen Werten, wie sie in der Geschäfts- und Krankenhausumgebung vorzufinden sind, entsprechen.
ANMERKUNG U_T ist die Netzwechselfspannung vor der Anwendung der Prüfpegel.			

12.0 Hinweise zur elektromagnetischen Störfestigkeit

Leitlinien und Herstellererklärung – Elektromagnetische Störfestigkeit			
Das Modell ASG 341 ist für den Betrieb in der unten angegebenen elektromagnetischen Umgebung bestimmt. Der Kunde oder der Anwender des Modells sollte sicherstellen, dass es in einer solchen Umgebung benutzt wird.			
Störfestigkeitsprüfungen	IEC 60601-Prüfpegel	Übereinstimmungspegel	Elektromagnetische Umgebung – Leitlinien
			Tragbare und mobile Funkgeräte sollten in keinem geringeren Abstand zum [Gerät oder System] einschließlich der Leitungen verwendet werden, als dem empfohlenen Schutzabstand, der nach der für die Sendefrequenz zutreffenden Gleichung berechnet wird. Empfohlener Schutzabstand:
Geleitete HF-Störgrößen nach IEC 61000-4-6	3 Vrms 150 kHz bis 80 Mhz	3 Vrms	$d = 1,2\sqrt{P}$
Gestrahlte HFStörgrößen nach IEC 61000-4-3	3 V/m 80 MHz bis 2,5 Ghz	3 V/m	$d = 1,2\sqrt{P}$ 80 MHz bis 800 MHz
			$d = 2,3\sqrt{P}$ 800 MHz bis 2,5 GHz
			mit P als der Nennleistung des Senders in Watt (W) gemäß Angaben des Herstellerherstellers und d als dem empfohlenen Schutzabstand in Metern (m). Die Feldstärke stationärer Funksender ist bei allen Frequenzen gemäß einer Untersuchung vor Orta geringer als der Übereinstimmungs-Pegel. In der Umgebung von Geräten, die das folgende Bildzeichen tragen, sind Störungen möglich. 
ANMERKUNG 1 Bei 80 MHz und 800 MHz gilt der höhere Wert. ANMERKUNG 2 Diese Leitlinien mögen nicht in allen Situationen zutreffen. Die Ausbreitung elektromagnetischer Wellen wird durch Absorptionen und Reflexionen von Gebäuden, Gegenständen und Menschen beeinflusst.			

12.0 Hinweise zur elektromagnetischen Störfestigkeit

a. Die Feldstärke stationärer Sender, wie z. B. Basisstationen von Funktelefonen und mobilen Landfunkdiensten, Amateurstationen, AM- und FM-Rundfunk- und Fernsehsendern, können theoretisch nicht genau vorherbestimmt werden. Um die elektromagnetische Umgebung in Folge von stationären HF-Sendern zu ermitteln, ist eine Untersuchung des Standortes zu empfehlen. Wenn die ermittelte Feldstärke am Standort des Modells ASG 341 den oben angegebenen Übereinstimmungspegel überschreitet, muss das Modell ASG 341 hinsichtlich seines normalen Betriebs an jedem Anwendungsort beobachtet werden. Wenn ungewöhnliche Leistungsmerkmale beobachtet werden, kann es notwendig sein, zusätzliche Maßnahmen zu ergreifen, wie z. B. die Neuorientierung oder Umsetzung des Modells ASG 341. b. Nicht anwendbar über den Frequenzbereich von 150 kHz bis 80 Mhz.

Empfohlene Schutzabstände zwischen tragbaren und mobilen HF-Telekommunikationsgeräten und dem [GERÄT oder SYSTEM]

Das Modell ASG 341 ist für den Betrieb in einer elektromagnetischen Umgebung bestimmt, in der die HF-Störgrößen kontrolliert sind. Der Kunde oder der Anwender des Modells ASG 341 kann dadurch helfen elektromagnetische Störungen zu vermeiden, indem er den Mindestabstand zwischen tragbaren und mobilen HF-Telekommunikationsgeräten (Sendern) und dem Modell ASG 341 – abhängig von der Ausgangsleistung des Kommunikationsgerätes wie unten angegeben – einhält.

Nennleistung des Senders W	Schutzabstand abhängig von der Sendefrequenz m		
	150 kHz bis 80 Mhz d=1,2 P	80 Mhz bis 800 Mhz d=1,2	800 Mhz bis 2,5 Ghz d=2,3
0,01	0,12	0,12	0,23
0,1	0,38	0,38	0,73
1	1,2	1,2	2,3
10	3,8	3,8	7,3
100	12	12	23

Für Sender, deren Nennleistung nicht in obiger Tabelle angegeben ist, kann der Abstand unter Verwendung der Gleichung bestimmt werden, die zur jeweiligen Spalte gehört, wobei P die Nennleistung des Senders in Watt (W) gemäß Angabe des Senderherstellers ist.

ANMERKUNG 1 Zur Berechnung des empfohlenen Schutzabstandes von Sendern im Frequenzbereich von 80 MHz bis 2,5 GHz wurde ein zusätzlicher Faktor von 10/3 verwendet, um die Wahrscheinlichkeit zu verringern, dass ein unbeabsichtigt in den Patientenbereich eingebrachtes mobiles/tragbares Kommunikationsgerät zu einer Störung führt.

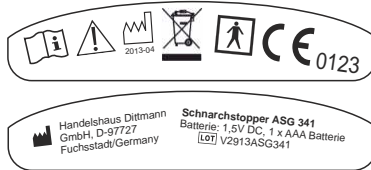
ANMERKUNG 2 Diese Leitlinien mögen nicht in allen Situationen zutreffen. Die Ausbreitung elektromagnetischer Wellen wird durch Absorptionen und Reflexionen von Gebäuden, Gegenständen und Menschen beeinflusst.



13.0 Technische Daten, Symbole/Piktogramme

Modell Typ:	Schnarchstopper ASG 341
Abmessungen (LxBxH):	Gehäuse ca. 65 x 60 x 15 mm
Gewicht:	ca. 45g inkl. Batteriegewicht
Klebelektrodenfläche:	2 Stück mit 20 x 24 mm (4,8 cm ²)
Material:	Kunststoffe, Metalle
LOT	Chargenbezeichnung, V2913ASG341
SN	Seriennummer, 00001 (fortlaufende Nummer)
2013-04	Herstellungsdatum, 2013-04 (Jahr, Monat)
0123	Der Schnarchstopper ASG 341 ist zertifiziert gemäß der EU-Richtlinie 93/42 EWG für Medizinprodukte.
	Hersteller: Handelshaus Dittmann GmbH, Kissingener Straße 68, D-97727 Fuchstadt/Germany
	Schutz gegen elektrischen Schlag gemäß Typ BF (Body Float). Ein Anwendungsgerät des Typs BF mit höherem Schutz gegen einen elektrischen Schlag am Körper, jedoch nicht direkt am Herzen.

Gerätetypenschild:



Elektrische Daten:

Stromversorgung:	1,5 V DC, 1 x AAA Batterie (V= Volt, DC= Gleichstrom)
Impulsspannung(V):	5,0 bis 33 Volt bei einer Last von 1000 Ohm
Frequenz (HZ):	50 Hz (Schwingung pro Sekunde)
Impulsbreite (Dauer):	800 µs (Mikrosekunden)
Elektrische Toleranzen:	+/- 20% bei 1000 Ohm Last
LED-Einrichtungen:	LED-Leuchten entsprechen der Klasse I
Ausgangskanal:	1 Kanal, welcher in der Intensität einstellbar ist
Selbstabschaltung:	nach ca. 8 Stunden

Anwendungsdaten:

Umgebungstemperatur:	10° C - 40° C (Gradcelsius)
Max. Luftfeuchtigkeit bei normalen Arbeiten:	30% - 85% (Prozent)
Atmosphärendruck:	700 hPa - 1060 hPa (Hektopascal)

Lager/Transportdaten:

50°C -10°C	Lager/Transporttemperatur: -10° C - 50° C (Gradcelsius)
85% 10%	Max. Luftfeuchtigkeit bei Einlagerung und Transport: 10% - 85% (Prozent)
Atmosphärendruck:	700 hPa - 1060 hPa (Hektopascal)



14.0 Gewährleistung

Der von Ihnen erworbene Schnarchstopper ASG 341 wurde mit großer Sorgfalt entwickelt und hergestellt.

Die gesetzliche Gewährleistungszeit beträgt 24 Monate ab Kaufdatum auf Material- und Fabrikationsfehler des Produktes. Bitte bewahren Sie den Kassenbeleg als Nachweis für den Kauf des Schnarchstoppers ASG 341 auf, um die Geltendmachung eines Gewährleistungsfalles zu erheben.

Von der Gewährleistung ausgenommen sind:

- Schäden durch unsachgemäßen Gebrauch
- Mängel, die dem Kunden bereits bei Kauf bekannt waren
- Verschleißteile
- Schäden durch unbefugte Eingriffe und Eigenverschulden des Kunden

Nach Ablauf der Gewährleistungszeit haben Sie die Möglichkeit, den defekten Schnarchstopper ASG 341 zur Reparatur an die u.a. Adresse zu senden. Reparaturen nach der Gewährleistungszeit sind kostenpflichtig.

Bei technischen Problemen, Fragen und Gewährleistungsansprüchen zu diesem Schnarchstopper ASG 341 können Sie sich wie folgt an uns wenden:

HINWEISE: Bitte wenden Sie sich bei einer Reklamation des Schnarchstoppers ASG 341 zuerst an das Service-Center!
Bei Bedarf wird eine Geräte-Rückholung vom Service-Center veranlasst.
UNFREI verschickte Pakete werden vom Service-Center nicht angenommen!

Handelshaus Dittmann GmbH
Abteilung Service-Center
Kissinger Straße 68
D-97727 Fuchsstadt / Germany
e-mail: hotline@servicecenter.tv
Telefon-Hotline: + 49 (0) 180-6000228 (0,20 € pro Anruf aus dem deutschen Festnetz;
maximal 0,60 € pro Anruf aus den deutschen Mobilfunknetzen)
www.dittmann-gmbh.com

Mit freundlichen Grüßen



Hersteller: Handelshaus Dittmann GmbH
Kissinger Straße 68
D-97727 Fuchsstadt/Germany

